

# Parole

(Eichendorff)

Op. 7. No 2

Andante con moto

12.

Sie  
a

stand wohl am Fen - ster - bo - gen und flocht sich trau - rig das Haar, der  
als der Frühling ge - kom - men, die Welt war von Blü - ten ver - sneit, da

*tempo*

*p*

*mit Ped.*

*simile*

Jä - ger war fort ge - zo - gen, der Jä - ger ihr Lieb - ster war. ———  
hat sie ein Herz sich ge - nom - men und ging in die grü - ne Heid. ———

*cresc.*

*f*

1. 2. Und Sie

*f*

*p*

*rit.*

*p*

legt das Ohr an den Ra - sen, hört fer - - ner Hu - - fe  
a - bends die Wäl - der rau - schen, von fern nur fällt noch ein

Klang, das sind die Re - he, die gra - sen am  
Schuß, da steht sie stil - le, zu lau - schen: „das

schat - ti - gen Ber - ges - hang, am schat - ti - gen Ber - ges -  
war meines Lieb - sten Gruß! das war meines Lieb - sten

*poco rit.*  
*dim. poco rit.*

1. hang. Und Gruß!“ Da  
2. Da

spran - gen vom Fels die Quel - - len, da flo - hen die Vög - lein ins

*p* *simile*

Tal! „Und wo ihr ihn trefft, ihr Ge - sel - len, o

*f*

grüßt mir ihn tau - send - mal, \_\_\_\_\_ tau - - send,

*f* *f*

tau - - - - - send - mal! \_\_\_\_\_

*f* *marc.*

*ff* *p*

## Anklänge

(Eichendorff)

Op. 7. No 3

Andante moderato

13. *pp* *mezza voce*

Hoch ü - ber stil - len Hö - - -

*mezza voce*

*sempre legato*

hen stand in dem Wald ein Haus; so

*simile*

*p.*

ein - sam war's zu se - - - hen dort ü - berm

Wald hin - aus. Ein Mäd - chen saß dar -

*pp*

*sfz*

in - - - nen bei stil - ler A - bend - zeit, tät

seid - ne Fä - den spin - - nen zu ih - rem Hoch - zeits -

*cresc.*

*cresc.*

kleid, tät seid - ne Fä - den spin - - nen zu

*f sostenuto*

*mf legato, sostenuto*

ih - rem Hoch - zeits - kleid.

*dim.*

*p*

*dim. sempre*

*rit.*

*pp*

## Volkslied

Op. 7. No 4

Bewegt

14.

Die Schwäl - ble zie - het  
Könn't i no fort durch

fort, zie - het fort, weit an en an - dre, an - dre  
d'Welt, fort durch d'Welt, weil mir's hie gar - net, gar - net

Ort, g'fällt! und i sitz do in  
O Schwäl - ble komm, i

Trau - rig - keit, es isch a bö - se, schwe - re Zeit.  
bitt, i bitt! zeig mir de Weg, und nimm mi mit.

1. 2.

## Die Trauernde

(Volkslied)

Op. 7. No 5

Langsam

15.

Mei Mue - ter mag mi net, und kei Schatz han i net,  
Ge - stern isch Kirchweih g'wä, mi hot mer g'wis net g'seh,

ei war - um sterb i net, was tu i do?  
denn mir isch's gar so weh, i tanz ja net.

*sostenuto*  
Laßt die drei Ro - se stehn, die an dem Kreuz - le blühn:

*sostenuto*

hent ihr das Mäd - le kennt, die drun - ter liegt?